© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Die Hesperiinen-Gattung Pyrrhopyga und ihre Arten,

von **Carl Plötz** in Greifswald.

Ausgezeichnet durch die lange, dicke, deutlich abgesetzte, nicht scharf gespitzte Fühlerkolbe und die schmal zur Spitze gezogene, über $^2/_3$ lange Mittelzelle der Vorderflügel. — Palpen breit, dicht beschuppt, mit kurzem, kaum vorstehendem Endgliede. Fühler etwa $^1/_2$ so lang wie die Vorderflügel, mit starkem Schaft. In den Vorderflügeln entspringt Rippe 2 nahe der Wurzel, Rippe 5 aus der sehr schrägen Schlussrippe, näher an Rippe 6 als an Rippe 4. In den Hinterflügeln fehlt Rippe 5. Die Schienensporne sind schwach. — Tropen Americas.

A. Oberseite schwarz mit blauen und weissen — selten grünen — Streifen, Binden und Flecken. Fransen der Htfl. weiss und schwarz gescheckt. Palpen weiss.

a. Vdfl. mit Glasflecken: in Z. 1, 2 und der Mittelzelle drei grosse, zu einer Mittelbinde vereinte, gegen die Spitze in Zelle 3—9 kleinere, von denen die letzten beiden unbeständig sind. Zeichnung blau und weiss.

O. Die Glasfl. in Z. 3 und 4 stehen dicht übereinander.

—. Saum der Htfl. auf R. 2 wenig, auf R. 4 nicht vortretend.

Λ. Vdfl. gegen die Wurzel mit 2 blauen Querbändern.

I. Htfl. gegen den Innenrand weisslich, schwarzstreifig. Auf der Unterseite sind Flecken und Binden blau und weiss.

1. *Gnetus* Fabr. Sp. Ins. 1781. 135. 624. etc. — Seba IV. 20. 12, 13. — Pl. t. 1216.*)
Vulcanus Cram. 1782. 245. C. D. — Feld. — Hew. Exot. II. 59. 2. — Herr. Sch.
Megalesius Hübn. Verz. 1816. 1185.
Polyzona Latr. Ene. 1823. 736. 21.
Länge eines Vdfl. 27—28 mm. . . . . Süd-Amer.

II. Htfl. gegen den Innenrand schwarz mit einem weiss und blauen Streif. Unten sind Flecken und Binden grünlich und blau.

*) Ich halte es für zweckmässig, meine Handzeichnungen der Hesperien — 1435 Tafeln mit über 3600 Schmetterlingsfiguren und 54 Metamorphosen — zu citiren, nicht in der Hoffnung, dass sie je publicirt werden, sondern weil sie später der Museumsbibliothek zufallen und so der Wissenschaft voraussichtlich nicht verloren gehen.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

2. *Ulixes* Plötz t. 1217. — Mus. Berol. 4931*)
27 mm.....Surinam.
∧∧. Vdfl. an der Wurzel blaustrahlig, vor der Spitze 3 Glasflecke.

3. *Dysoni* Pl. t. 1218.
Licinus Möschl. Verh. d. zool.-bot. Gesellschaft in Wien 1878. 209. 26 mm.....Chiriqui.
∧∧∧. Vdfl. an der Wurzel mit einem weisslichen und einem blauen Querbande, vor der Spitze 4 Glasflecke. — Sehr plump.

4. *Zonara* Hew. Tr. Ent. Soc. 1866. — Exot. f. 18. — Pl. t. 1219. 23—24 mm..Amazon.
——. Saum der Htfl. auf R. 4 stark vortretend. Auf den Vdfln. ist das der Wurzel nächste lichte Band weniger deutlich.
∧. Htfl. unten mit blauer Wurzel, einer weissen oder gelben, blaugesäumten Mittelbinde und einem bei R. 4 winkelig geknickten blauen Fleckenbande vor dem Saum. — Glasflecke weiss oder gelb.

5. *Paseas* Hew. Exot. 1867. I. 59. 5. — Pl. t. 1220. 23 mm.....Brasil.
∧∧. Htfl. unten mit blauer Wurzel und 3 blauen, fast geraden Binden, von denen die mittelste am schmalsten und am dunkelsten ist.

6. *Hephaestos* Möschl. i. l. — Pl. Nachtr. 29 mm..Surinam.
OO. Die Glasfl. in Z. 3 und 4 stehen getrennt.
—. Vdfl. mit 2 blauen Wurzelbinden, vor der Spitze 4 Glasfl. — Vorherrschend schwarz.

7. *Zimra* Hew. Exot. 1871. f. 11. — Pl. t. 1221. 24 mm.....Süd-Amer.
——. Vdfl. mit einer blauen Wurzelbinde; am Vorderrand in Z. 9 steht noch ein Glaspunkt. Vorherrschend blau.

8. *Jamina* Butl. Tr. Ent. Soc. 1870. 499. — Mus. Berol. — Pl. t. 1222. 26 mm.....Süd-Amer.
OCO. Nur der Glasfl. in Z. 3 steht gesondert, der in Z. 4 ist denen der Spitze angeschlossen, in Z. 9 steht noch ein Punkt, an der Wurzel ist ein blauer Fleck und ein solches Band. Htfl. unten

*) Unter diesen Nummern steckten 1875 die neuen Arten ohne Namen im Berliner Museum, zum Theil an ganz ungehörigen Stellen, weil Kirby's Catalog wenigstens für diese Familie nicht die geringste Anleitung zur richtigen Anordnung giebt.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

in der äussern blauen Binde mit einer schwarzen Wellenlinie.

—. Vdfl. mit schmalem Glasfl. in Z. 3. Htfl. beiderseits mit am Hinterwinkel vereinigter blauer Saum- und Mittelbinde, unten ist der schwarze Mittelstreif am Vorderrande gespalten.

9. *Patrobas* Hew. Exot. 1867. Text. —
Herr.-Sch. — Pl. t. 1223.
Vulcanus Hew. Exot. 1867. 59. 1.
28 mm. . . . . Magdal.-Strom.

— —. Der Glasfl. in Z. 3 ist quadratisch. Auf den Htfln. hängen die beiden Binden nicht zusammen, der Mittelstreif ist ungespalten.

10. *Patroclus* Pl. t. 1224. — Mus. Berol 18362.
28 mm. . . . . Peru.

OOOO. In Z. 3 und 4 keine Glasfl. vor der Spitze in Z. 5—8, vier Glasfl. in einer schrägen Linie, an der Wurzel 2 kurze blaue Bänder. Htfl. mit 3 blauen Streifen, und ein breiteres am Ende gekrümmtes Band.

11. *Dorylas* Pl. t. 1225. — Mus. Berol. 4930.
27 mm. . . . . Porto Cabello.

b. Ohne Glasfl. — Leib grün gestreift. Vdfl. mit grünen Flecken und breitem Längsstreif in Z. 1b. Htfl. mit grünen Wurzelfl. und breiter Binde.

12. *Ahira* Hew. Tr. Ent. Soc. 1866. 479. 3.
— Exot. 1871. f. 9. — Pl. t. 1226.
26 mm. . . . . Parà.

B. Oberseite schwarz, Vdfl. mit breiter, feuerrother Mittelbinde. Htfl. blaustaubig gefleckt, mit schwarz und weiss gescheckten Fransen. Palpen schwarz.

a. Vdfl. gegen die Spitze ungefleckt, Mittelbinde nach hinten schmaler.

13. *Nurscia* Swains. Zool. 1821. 61. 1. —
Pl. t. 1227. 27—28 mm. . . . . Ecuador.

b. Vdfl. auch in Z. 3—8 rothgelb gefleckt. Mittelbinde hinten breiter.

O. Der Fleck in Z. 3 ist gross, frei, der in Z. 4 klein, bei denen der Spitze.

14. *Othello* Pl. t. 1228. 28 mm. . . . . Brasil.

OO. Beide Flecke in Z. 3 und 4 sind gross und vereinigt.

15. *Iphimons* Latr. Enc. 1823. 736. 20.
Pl. t. 1229.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Ocyalus Hübn. Zutr. 1823. 353, 354.
26 mm. . . . . .Brasil.

C. Oberseite schwarz oder braun mit rostgelben Binden und Flecken. Vdfl. mit schmalem Wurzelband, breiterer Mittelbinde, 2 grösseren vereinten Flecken in Z. 3 und 4 und 4 kleineren in Z. 5—8 vor der Spitze. Rücken rostfarbig gestreift. Palpen schwarz.

a. Htfl. mit einem rostgelben Streifen in Z. 1c, einer kurzen gekrümmten Mittelbinde und einer am Vorderrande damit zusammenhängenden Binde vor dem Saum. Fransen weiss und schwarz gescheckt.

16. *Peripheme* Hew. Exot. 1875. f. 36. —
Pl. t. 1233. 30 mm. . . . . .Bolivia.

b. Htfl. mit 2 durch einen dunkeln Streif getrennten, rostgelben, von den dunklen Rippen durchschnittenen Binden.

O. Die hellen Flecken in Z. 1 und 5 der Vdfl. sind den nächsten an Grösse fast gleich, die Mittelbinde ist wurzelwärts convex. Der dunkle Mittelstreif der Htfl. ist nach hinten schmaler, die Fransen sind weiss und schwarz gescheckt.

17. *Pityusa* Hew. Exot. 1857. 60. 11. —
Pl. t. 1232. 30 mm. . . . . .Neu-Granada.

OO. Die hellen Flecken in Z. 1 und 5 der Vdfl. sind auffallend schmal, die Mittelbinde ist wurzelwärts in der Mitte eingezogen. Der dunkle Mittelstreif der Htfl. ist nach hinten breiter, die Fransen sind einfach braun.

18. *Porus* Weymer i. l. — Pl. Nachtr. 28 mm. . Columbien.

c. Htfl. mit einem rostgelben Streifen in Z. 1c, einer solchen verkürzten keilförmigen Mittelbinde und 2 Reihen blauer Saumflecke; gescheckte Fransen.

19. *Sela* Hew. Tr. Ent. Soc. 1866. 479. 1. —
Pl. t. 1231.
Pityusa Hew. Exot. 1857. 60. 8.
27 mm. . . . . .Neu-Granada.

D. Oberseite schwarz, grün bestäubt, Vdfl. im Wurzelfelde mit einem schmalen grünen Querbande, einer breitern, ungleichen, zinnoberrothen Mittelbinde, einem grossen gelben Doppelfleck in Z. 3 und 4, und einem noch grössern, viertheiligen, in Z. 5—8 vor der Spitze. Htfl. oben mit 2 grünen, unten mit 3 hellblauen Fleckenbändern. Rücken mit 2 grünlichen und 2 gelben Längsstreifen. Hinterleib grün und gelb gefleckt. Palpen, Brustseiten, Beine und Afterbusch gelb.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

20. *Versicolor* Latr. Enc. 1823. 735. 18. —
Perty 30. 5. Luc. 80. 3. —
Herr.-Sch. — Pl. 1230.
Muleifer Hübn. Zutr. 1825. 413, 414.
25 mm. . . . . Brasil.

E. Oberseite schwarz, blau bestäubt. Vdfl. mit 2 schmalen gelben Wurzelbändern, das zweite mit blauem Fleck in der Mittelz., einer schmalen, in Z. 1 und 2 strichförmigen, gelben Mittelbinde und solchen, gegen die Spitze kleiner werdenden Flecken in Z. 3—8, am Vorderrand noch einige gelbe Striche. Alle Flügel haben vor dem Saum eine blaue, langgezogene Kappenlinie und blassgelbe, fein schwarzgezahnte Fransen. 4 Längsstreifen des Rückens, Palpen, Brust, Beine und Afterbüschel sind gelb. Hinterleib blau geringelt.

21. *Variicolor* Ménétr. List. 1855. 4. 9. —
Pl. t. 1234. 23 mm. . . . . Minas Geraes.

F. Oberseite schwarz mit gelben Binden und Flecken. Vdfl. an der Wurzel gebändert oder gefleckt, mit gelber Mittelbinde und einer Reihe meist gelber Flecken gegen den Saum. Htfl. mit einer oder mehreren gelben Binden.

a. In Z. 3—9 der Vdfl. weisse Glasfl. oder Punkte. Palpen gelb. 2 Wurzelbinden.

⊙. Fransen der Htfl. weiss und schwarz gescheckt. Die gegen den Hinterrand breitere Mittelbinde der Vdfl. ist in Z. 1b durch einen schiefen Streif der Grundfarbe getheilt, in dieser Zelle steht vor dem Saum ein rothgelber Querfleck, die Glasfl. in Z. 3 und 4 stehen getrennt, in 5—7 vereinigt. Htfl. mit rothgelber Mittelbinde und einer gleichfarbigen, ungleich breiten, ringsum vor dem Saum hinziehenden Binde. Rücken mit 4 gelben Streifen. Hinterleib gelb gefleckt.

22. *Pieria* Hew. Exot. 1857. 60. 10. —
Herr.-Sch. — Pl. t. 1235. 30 mm. . Amazon.

⊙⊙. Fransen der Htfl. orange. Die gerade und gleichbreite Mittelbinde der Vdfl. ist in der Mittelz. glashell weiss, die hellen Flecken gegen den Saum stehen dicht aneinander und nehmen von Z. 3 an nach beiden Richtungen an Grösse ab, in Z. 1 und 2 sind sie gelb. Htfl. an der Wurzel mit einer schmalen, auf der Mitte mit einer breiten gelben Binde. Der Kopf, 4 Rückenstreifen, sowie Seiten und Bauch des Hinterleibes sind gelb.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

23. *Machaon* Westw. Dbld. & Hew. Gen. 1852. 78. 3.
— Herr.-Sch. — Pl. t. 1236. 25 mm. . Brasil.

b. Alle Flügel sind dunkelgelb, Palpen, Kragen und Afterbusch roth. 1 Wurzelfleck. Fransen der Htfl. gelb. Die Mittelbinde ist durch die schwarzen Rippen deutlich getheilt, die ansehnliche, nur von den Rippen unterbrochene Fleckenreihe gegen den Saum hat in Z. 2 den grössten Fleck, in Z. 1 einen kleinern, dreieckigen, auf der Schlussrippe befindet sich ein Schrägstrich. Htfl. mit ungleicher breiter Mittelbinde. Unten sind die Flügelwurzeln gelb. Leib gelb behaart.

24. *Martii* Pl. t. 1237. — Mus. Berol. 4915.
26 mm. . . . . Brasil.

G. Oberseite schwarzbraun oder schwarz, mit gelben Binden auf allen Flügeln. Vdfl. an der Wurzel ungefleckt, in der Mitte mit breiterer, aus den Flecken der Z. 1, 2 und der Mittelzelle, gegen die Spitze mit schmälerer, aus denen der Z. 3—8 gebildeter Binde. Palpen, Kopf und Afterbüschel sind zinnoberroth, der Hinterleib ist an den Seiten roth gefleckt.

a. Htfl. mit gelben Fransen und auf der Unterseite, nahe der Wurzel am Vorderrande ein grosser gelber Fleck. Schulterdecken gelb behaart.

O. Htfl. oben mit einem gelben Fleck nahe der Wurzel am Vorderrande, unten hängt er mit der Mittelbinde zusammen, diese ist bis in Z. 2 sehr breit, nur der letzte Fleck in Z. 1b ist schmal. Die ebenfalls breiten Binden der Vdfl. sind bei R. 3 zusammengeschoben. Halskragen schwarz, nach vorne gelb behaart. Hinterleib und Htfl. sind ziemlich kurz.

25. *Spixii* Pl. t. 1238. — Weymer. 24 mm. . Brasil.

OO. Htfl. oben ohne Wurzelfleck, mit ungleich breiter Binde. Kragen roth.

— In den Vdfl. hängt der Fleck der Mittelz. kaum mit dem der Z. 2 zusammen, da dieser nebst dem der Z. 1 mehr saumwärts gerückt ist und sich so der Halbbinde vor der Spitze sehr nähert. In den Htfl. ist die Binde gleichfalls mehr saumwärts gerückt und reicht oben beim Hinterwinkel bis dicht an den Innenrand, unten ist der Wurzelfleck am Vorderrand breit und reicht mit einem schmalen ausgerandeten Fleck durch die Mittelz. Hinterleib noch mit einer Reihe gelber Seitenflecke.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

26. *Pertyi* Pl. t. 1239. 27 mm. . . . . Brasil.
— — In den Vdfl. ist die in Z. 2 breitere Mittelbinde von der äussern Halbbinde weit getrennt. In den Htfl. zieht die sich von der Mitte allmählich verschmälernde Binde gerade gegen den Hinterwinkel, der Wurzelfleck ist fast quadratisch. Hinterleib mit 2 Reihen rother Seitenflecke.

27. *Xanthippe* Latr. Enc. 1823. 734. 17. —
Westw. Dbld. & H. Gen. 78. 1. —
Pl. t. 1240.
Oneka Hew. Tr. Ent. Soc. 1866. 480. 5.
26—29 mm. . . . . Brasil.
b. Htfl. mit schwarzen, nur in Z. 1c weissen Fransen, an der Wurzel ungefleckt. Alle Binden sind ziemlich grade, die beiden der Vdfl. weit von einander ab, die der Htfl. ist fast auf der Mitte. Rücken, Schulterdecken und Hinterleib sind oben schwarzgrün.

28. *Antias* Feld. Wien. ent. Monatschr. 1859.
404. 48. — Novara 70. 4. —
Pl. 1241. 22—27 mm. . . . . Brasil.
H. Oberseite braun bis rostgelb. Htfl. ohne hellfarbige Binden, dagegen mit dunkeln, theils zerstreut, theils in Reihen geordnet stehenden Flecken. Vdfl. mit weissen Glasflecken: 3 grosse, zu einer kurzen unregelmässigen Binde vereinte auf der Mitte, am grössten ist der in Z. 2, dann in gebogener Reihe kleinere in Z. 3—8, von denen der in Z. 5 am kleinsten ist oder fehlt, die Fransen sind einfarbig dunkel, die des gezahnten oder geeckten Saumes der Hfll. gescheckt. Palpen hellgelb oder weiss.
a. Htfl. ohne Glasfleck.
○ Vdfl. in Z. 3—5 mit kleinen strich- oder punktförmigem Glasfleck.
— Die Glasfleckchen der Spitze sind im Winkel gestellt. Die Flügel sind beiderseits braun, blaustaubig, besonders die Unterseite der Htfl.; oben sind sie an der Wurzel, wie der Rücken hellbraun behaart, auf den Htfl. bis über die Mitte, mit eingestreuten dunkeln Flecken. Fransen weiss und schwarz gescheckt. Hinterleib hellgelb geringelt. Brust und Bauch gelb.

29. *Assarieus* Cram. 1782. 261. F. G. —
Latr. — Herr.-Sch. — Pl. t. 1242.
Alsarieus Fabr. Ent. Syst. 1793. 363.
303. 24 mm . . . . . Surinam.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

— — Die 3 Glasflecke der Spitze stehen in einer Linie. Flügel oben braun, gegen die Wurzel sowie der Rücken rostroth, die hintern dunkel gefleckt und gesäumt, unten gegen die Wurzel hellfarbig, mit schwärzlichen Binden und Flecken.

⋀. Die Glasfl. in Z. 3—5 sind kappenförmig, der letztere ist denen der Spitze angeschlossen. Oben sind alle Flügel vor dem Saum fein blau bestäubt, die vordern nur an der Wurzel rostroth. Unten sind die hellern Flügeltheile, Palpen und Brust bläulichweiss, ebenso ist der Hinterleib geringelt.

30. *Pardalina* Feld. Nov. Exp. 1867. 70. 5, 6.
— Pl. t. 1243.
Santhilarius Var.? 24 mm. . . . . .Bogota.

⋀⋀. Die Glasfl. in Z. 3—5 sind punktförmig, auch der letztere von den Spitzenflecken abstehend. Oben sind alle Flügel im Grunde bis nahe am Saum rostroth. Unten sind die hellen Flügeltheile, Palpen und Brust gelblichweiss.

31. *Santhilarius* Latr. Enc. 1823. 737. 24. —
Hew. Exot. 1873. f. 24, 25. —
Pl. t. 1244.
St. Hilarii Perty 1832. 30. 6.
25—26 mm. . . . . .Brasil.

OO. Vdfl. in Z. 3 und 4 mit grössern vereinten Glasfl. Oberseite rostroth, Saum aller Flügel wenig dunkler, Rippen, Saum der Glasfl. und ein Fleckenstreif auf der Mitte der Htfl. sind braun. Unten sind die Vdfl. an der Wurzel, die Htfl. bis an den hinterwärts sehr breiten Saum blassgelb mit 3 braunen Querstreifen und braunem Saum. Fransen der Htfl. gelb und braun gescheckt. Palpen, Brust und Beine gelb.

32. *Epimachia* Herr. Sch. Prodr. 1869. 59. 13.
— Hew. Exot. f. 26, 27. —
Pl. t. 1245. 26 mm. . . . . .Peru.

b. Htfl. mit einem Glasfleck in der Mittelzelle. Die beiden Glasfl. in Z. 3 und 4 der Vdfl. stehen zusammen. Saum der Htfl. besonders beim ♀ stark zackig.

⊙. Die 3 Spitzenflecken der Vdfl. stehen zusammen. Oberseite lichtbraun, der schmale Saum der Flügel und der Glasflecke, die feinen Rippen und 2 schmale gebrochene Binden der Htfl. sind dunkelbraun. Unten sind die Flügel auf der Saumhälfte braun, auf der

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Wurzelhälfte schwefelgelb. die hintern mit 3 dunkelbraunen Wellenstreifen. Fransen hell- und dunkelbraun gescheckt. Palpen und Brust schwefelgelb.

33. *Phoronis* Hew. Descript. 1867. 1. 1. —
Exot. 1874. f. 30, 31. — Pl. t. 1246.
22—24 mm. . . . . N.-Granada.

OO. Der Glaspunkt in Z. 8 der Vdfl. steht wurzelwärts allein.

—. Der Glasfl. in Z. 1 der Vdfl. ist sehr schmal. Vdfl. auf der Saumhälfte braunroth, der Flügelsaum, der breite Saum der Glasfl. und die dicken Rippen sind dunkelbraun. Das Wurzelfeld der Vdfl., der Rücken und die Hfl. sind rostgelb, letztere mit 3 braunen Querbändern und Saum. Unten ist die Wurzel aller Flügel schwefelgelb, die Hfl. mit 4 braunen Querbändern. Palpen und Brust hellgelb.

34. *Nobilis* Cram. 1779. 108. A. B. — Pl. t. 1247.
Salus Fabr. Sp. Ins. 1781. 135. 622. etc.
26 mm. . . . . Surinam.

— —. Der Glasfl. in Z. 1 der Vdfl. ist breit, fast dreieckig. Oberseite ledergelb, Flügelsaum, Rippen, der schmale Rand der Glasfl. auf den Vdfl., sowie einige zerrissene Streifen auf den Hfl. sind mattbraun.

∧. Unterseite rothgelb, Hfl. mit schwachen rostfarbigen Querstrichen, an der Wurzel unbezeichnet.

35. *Epigona* Herr.-Sch. Prodr. 1869. 59. 17. —
Pl. t. 1248. 20 mm. . . . . Venezuela.

∧∧. Unterseite schwefelgelb, Hfl. mit braunen kappenförmigen Querstrichen, zwei derselben im Wurzelfelde.

36. *Amystis* Hew. Descript. 1867. 1. 2.
Exot. f. 28, 29. — Pl. t. 1249.
20 mm. . . . . Laguayra.

I. Oberseite braun. Vdfl. in Z. 1—9 mit weissen Glasfl., die in Z. 1 und 2 bilden mit einem gleichen Glasfl. in der Mittelz. ein schrüges Band, der in Z. 5 fehlt auch wohl, die der Z. 6—8 stehen zusammen, der in Z. 9 allein am Vorderrand. Die Fransen aller Flügel sind gescheckt. Unten sind die Vdfl. mattbraun, die Hfl. rostgelb mit brauner zackiger Zeichnung. Palpen und Brust sind rostgelb, ebenso ist der Hinterleib geringelt und gebartet.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

a. Die Glasfl. in Z. 4 und 5 der Vdfl. sind ziemlich gross und vereinigt. Unten ist der dunkle Saum der Htfl. verwaschen. Fransen weissgelb und braun gescheckt.

37. *Araxes* Hew. Descript. 1867. 2. 3. —
Pl. t. 1250. 30 mm. . . . . Bras., Mex.

b. Der Glasfl. in Z. 5 fehlt, der in Z. 4 nicht grösser als der in Z. 3. Unten ist der braune Saum der Htfl. scharf begrenzt. Fransen ledergelb.

38. *Cyrillus* Pl. t. 1251. — Mus. Berol. 4926.
30 mm. . . . . Oaxaca.

K. Oberseite schwarz. Vdfl. mit fast gleichgrossen gesonderten, weissen Glasfl. in Z. 1—4, 6—9 und der Mittelz., am nächsten stehen sich die der Z. 6 und 7. Der ♂ hat nahe der Wurzel noch einen ovalen orangen Fleck. Fransen der Htfl. und in Z. 1 der Vdfl. weiss und schwarz gescheckt. Unten sind die Wurzel der Vdfl. und die Htfl. bis über die Mitte rothgelb. Brust und Beine sind rothgelb, der Bauch ebenso geringelt, die Palpen schwarz, weiss gefleckt.

39. *Maculosa* Hew. Trans. Ent. Soc. 1866. 485. 19.
— Pl. t. 1252.
Agathon Feld. Novara Exp. 1867. 70.
2, 3. ♀. 27—30 mm. . . . . Bogota.

L. Oberseite schwarz, Rücken und Fühlerwurzeln ausgedehnt braunroth, Hinterleib schwarz und weiss geringelt. Vdfl. mit weissen Glasflecken: 3 grosse bilden ein Mittelband, 2 ansehnliche stehen in Z. 3 und 4 zusammen, in Z. 5 zwei Punkte schief übereinander, in Z. 6—8 drei an einander, in Z. 9 ein kleiner allein. Unten sind die Vdfl. schwarz, die Htfl. schwarzblau mit einem rothbraunen Staubfleck nahe der Wurzel. Palpen weiss, Brust und Kopf schwarz, weiss gefleckt.

40. *Spatiosa* Hew. Equat. Lep. 1870. 69. 124. —
Exot. f. 15. — Pl. t. 1254. 33—37 mm. . Ecuador.

M. Olivengrün. Vdfl. gegen den Saum in Z. 1—8 mit einer Reihe grosser, heller, mehr oder weniger bestaubter, nur durch die dunkeln Rippen getrennter Flecken und solchem in der Mittelz. Htfl. im Mittelraum hell mit dunkeln Rippen und rostfarbiger Bestaubung; vom Innenrande bis Rippe 7 zieht ein mehr oder weniger vollständiges dunkles Band. Palpen und Afterbusch sind rostfarbig.

a. Flügel überall rostgelb und braun bestaubt, der Leib ebenso behaart. In den Vdfl. sind die hellen Flecken in Z. 1, 2 und der Mitte fast bis zur Wurzel ausgedehnt,

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

in den Htfl. ist die Querbinde oft nur angedeutet. Fransen alle lehmgelb.

41. *Cosinga* Hew. Exot. 1875. f. 39. —
Pl. t. 1306. 30 mm. . . . . Bolivia.

b. Die hellen Flecken der Vdfl. sind weiss, scharf begrenzt, in der Mittelz. klein, oval. Schulterdecken und Seiten des Hinterleibes sind rostroth.

42. *Eximia* Hew. Exot. 1871. f. 12. —
Pl. t. 1255. 24 mm. . . . . Venezuela.

N. Oberseite der Flügel schwarz-braun, -blau oder -grün. Vdfl. nur mit einem dreitheiligen, oft bindenförmigen, weissen Glasflecke in der Mitte, selten noch mit einigen Punkten vor der Spitze.

a. Rücken und Flügelwurzeln sind rostfarbig. Vor der Spitze oft Glasfl.

⊙. Fransen der Htfl. weiss, fein schwarz gescheckt. Rücken und Flügelwurzeln ausgedehnt rostgelb.

43. *Aspitha* Hew. Tr. Ent. Soc. 1866. 481. 6.
— Exot. f. 5. — Pl. t. 1253. 25 mm. . Parà.

OO. Fransen der Htfl. weiss, glatt. Rücken rostbraun. Flügelwurzeln beiderseits schwach rostbraun behaart. Palpen weiss. — Gleicht bis auf die Fühler Erycides Cometes Cr. 227. F.

44. *Staudingeri* Hew. Pl. t. 1256.

b. Rücken und Hinterleib sind gleich den Flügeln beiderseits schwarz.

O. Fransen der Htfl. ganz weiss.

—. Halskragen roth, Hinterleibsspitze schwarz.

∧. Kopf schwarz, weiss bezeichnet, Palpen weiss.

45. *Rubricollis* Sepp. Surin. 1848. 36. —
Pl. t. 1257. 23 mm. . . . . Surinam.

∧∧. Kopf roth.

46. *Hadora* Hew. Tr. Ent. Soc. 1866. 482. 9. —
Exot. f. 23. — Pl. t. 1258. 29 mm. . Amazon.

— —. Halskragen schwarz, Kopf u. Hinterleibspitze roth.

47. *Pedaia* Hew. Tr. Ent. Soc. 1866. 481. 8. —
Exot. f. 22. — Pl. t. 1259. 26 mm. . Amazon.

OO. Fransen der Htfl. von R. 1—4 weiss. Palpen und Afterbüschel roth.

48. *Arinas* Cr. 1779. 100. D. — Pl. t. 1260.
Arinus Fabr. Spec. Ins. 1781. 134. 617. — etc.
23 mm. . . . . Surinam.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

⊙⊙O. Fransen schwarz, Kopf, Palpen und Afterbüschel roth.

49. *Crida* Hew. Exot. 1871. f. 14. — Pl. t. 1261.
25 mm. . . . . Nicaragua.

O. Ohne Glasflecken.

a. Flügel beiderseits schwarzgrün, die vordern oben, alle unten mit schmalem, zum Theil verloschenem ochergelbem Querstreif. Kopf, Palpen, Seitenflecke und Spitze des Hinterleibes zinnoberroth. Fransen weiss.

O. Der Querstreif ist schmal oder verloschen, der Bauch schwarz.

50. *Galgala* Hew. Trans. Ent. Soc. 1866. 483. 14.
Pl. t. 1262. 25—27 mm. . . . . Bogota, Venez.

OO. Der Querstreif ist mässig breit. Hinterleib auch mit einer Reihe gelber Seitenfl., Bauch hellbraun.

51. *Strigifera* Feld. Novara Exp. 1867. 70. 7, 8. —
Pl. t. 1263. 23 mm. . . . . Venezuela.

b. Oberseite dunkelgrün, Unterseite der Vdfl. von der Wurzel gegen den Vorderrand, der Htfl. fast bis zum Saum blassgrün. Quer durch die Mitte der Vdfl. zieht ein dunkler Schatten, der besonders in Z. 1 und der Mittelz. stark ausgedrückt und meistens in letzterer auf beiden Seiten blutroth gekernt ist, in Z. 1 oft nur auf der Oberseite roth, auf der untern weiss.

O. Kopf schwarz, orange bezeichnet, Rücken mit 4 orangen Linien und 2 Flecken am Ende. Palpen, Beine, Hinterleibspitze und Bauch sind orange, letzterer mit schwarzen Ringeln. Z. 1 und die Mittelz. der Vdfl. sind blutroth gefleckt.

—. Die Fransen aller Flügel sind weiss.

52. *Pionia* Hew. Exot. 1857. f. 9. — Pl. t. 1264.
25 mm. . . . . N.-Granada.

— —. Fransen der Htfl. und am Hinterwinkel der Vdfl. gelb.

53. *Ponina* Herr.-Sch. Prodr. 1869. 57. 20. —
Pl. t. 1265. 20 mm. . . . . Laguayra.

⊙O. Kopf und Hinterleibspitze roth, Rücken und Leib schwarzblau. Unterseite nebst Palpen schwarz, Vdfl. nicht roth gefleckt, deren Fransen zur Hälfte, die der Htfl. oben ganz weiss, unten gelblich.

54. *Gazera* Hew. Tr. Ent. Soc. 1866. 482. 11. —
— Exot. f. 20. — Pl. t. 1266. 21 mm. . St. Paulo.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

c. Schwarz-grün oder -blau. Htfl. theilweise weiss oder hellblau mit weissen Fransen. Palpen und Hinterleibspitze roth.

O. Halskragen dunkelroth. Kopf schwarz, weiss bezeichnet. Rücken mit 4 hellgrünen Längslinien, Htfl. am Saum von Rippe 1b bis 6 schmal weiss, Fransen der Vdfl. rein weiss.

55. *Dulcinea* Pl. t. 1267. 23 mm.....Panama.

OO. Halskragen schwarz, Rücken unbezeichnet.

—. Oberseite der Flügel unbezeichnet. Unterseite der Htfl. am Saum breit weiss oder bläulich. Kopf roth.

56. *Sergius* Hopff. Stett. ent. Zeit. 1874. 369. 90. — Pl. t. 1268.

Leucoloma Erschoff, Trud. Russk. 1874. 3. 2. 24—25 mm.....Peru.

— —. Htfl. oben, am Saum bis zum Innenrand breit hellblau oder bläulichweiss mit geschwärzten Rippen.

Λ. Vorderkopf roth. Fransen der Vdfl. rein weiss. Saum der Htfl. hellblau.

57. *Aziza* Hew. Tr. Ent. Soc. 1866. 483. 12. — Exot. f. 19. — Pl. t. 1269. 23 mm..N.-Granada.

Λ Λ. Kopf roth mit schwarzem Querband, Fransen der Vdfl. zur Hälfte schwarz. Saum der Htfl. bläulichweiss.

58. *Araethyrea* Hew. Equat. Lep. 1870. 70. 125. — Exot. f. 18. — Pl. t. 1270. 23 mm..Ecuador.

— — —. Htfl. oben in der Mitte des Saumes mit grossem bläulichweissem Fleck, unten weiss mit schwarzer Wurzel und Saum. Fransen der Vdfl. schwarzbraun, Kopf roth.

59. *Hyperici* Hübn. Zutr. 1823. 271, 272. — Pl. t. 1271. 22—27 mm.....Rio Negro.

d. Schwarzgrün. Hinterwinkel der Htfl. mit rothem Fleck. Palpen roth.

O. Hinterleibspitze und Fransen schwarz. Htfl. auf der Oberseite mit grossem hellgrünem, verwaschenem Mittelfleck, unten auf der Wurzelhälfte weiss. Kopf roth.

60. *Gortyna* Hew. Tr. Ent. Soc. 1866. 483. 11. — Exot. f. 21. — Pl. t. 1272. 22 mm..Ega.

OO. Hinterleibspitze roth, Fransen weiss; Stirne roth.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

—. Htfl. unten gegen die Wurzel breit weiss, grün gerandet.

61. *Passova* Hew. Tr. Ent. Soc. 1866. 482. 10. — Pl. t. 1273. 21—27 mm. . . . . .Cayen., Ega.

— —. Flügel beiderseits schwarzgrün.

62. *Styx* Möschl. Verh. d. zool.-bot. Gesellsch. in Wien 1878. 209. 11. — Pl. t. 1274. (Anina). 22 mm. . . . . .Columb.

e. Schwarzgrün. Htfl. unten an der Wurzel weiss bebestaubt oder breit weiss. Palpen und Hinterleibspitze roth. Fransen meistens weiss.

O. Auch die Stirne ist roth. Fransen gegen die Spitze der Vdfl. schwärzlich.

—. Alle Flügel sind unten gegen die Wurzel weisslich bestäubt. Die Fransen der Htfl. sind zuweilen fein schwarz gescheckt.

63. *Intersecta* Herr.-Sch. Prodr. 1869. 58. 1. — Pl. t. 1275. 23 mm. . . . . .Peru.

— —. Htfl. unten gegen die Wurzel breit weiss, grün gesäumt, durchschnitten von den schwarzen Rippen.

64. *Phidias* L. Syst. Nat. 1758. 485. 164. — etc. Pl. t. 1276.
Maenas Fabr. Mant. 1787. 90. 813. — etc.
Bixae Herr.-Sch. Prodr. 1869. 56. 3.
24—28 mm. . . . . .Brasil.

OO. Auch Kopf und Halskragen sind roth. Die Fransen sind ganz weiss. Unten sind alle Flügel an der Wurzel breit weiss, grün gerandet.

65. *Fluminis* Butl. — Pl. t. 1277. (Tiribazus)
Bixae Cram. 1780. 199. C. D. 30 mm. . Surinam.

f. Oberseite schwarz-grün oder -blau, alle Flügel mit glattem Saum und mindestens die hintern mit ganz weissen Fransen. Afterbusch roth oder orange.

O. Hinterleib unten und an den Seiten schwarz. Palpen roth oder orange.

—. Hinterleib bis zur farbigen Spitze schwarz. Kopf roth oder orange.

/\. Halskragen, Kopf, Palpen, Leibspitze und Vorderhüften roth. Fransen weiss.

66. *Charybdis* Westw. Dbld. & Hew. Genera. 1852. 78. 2. — etc. — Pl. t. 1278. 25 mm. . Brasil.

/\ /\. Halskragen schwarz.

I. Vorderhüften orangeroth, Fransen weiss.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

67. *Polemon* Hpff. Stett. ent. Zeit. 1874. 371. 8. —
Pl. t. 1279. 25 mm. . . . . Bahia.
II. Vorderhüften schwarz.
V. Kopf roth mit schwarzem Querstrich.
68. *Zeleucus* Fabr. Ent. Syst. 1793. 346. 317. —
ete. — Pl. t. 1280. 25 mm. . . . . Brasil.
V V. Stirne roth, Hinterkopf schwarz.
69. *Proculus* Hpff. Stett. ent. Zeit. 1874. 370. 3. —
Pl. t. 1281.
Zeleucus Erichs. Schomb. Reise.
25—28 mm. . . . . Guiana.
— —. Hinterleib oben auf der Endhälfte roth mit schwarzem Gürtel. Kopf und Halskragen schwarz, letzterer mit rothen Seitenflecken.
70. *Roscius* Hpff. Stett. ent. Zeit. 1874. 370. 5. —
Pl. t. 1282. 23 mm. . . . . Brasil.
OO. Hinterleib mit zwei Reihen rother Fleckchen an jeder Seite. Brust unter den Flügelwurzeln hellbraun behaart, Fransen der Vdfl. nur gegen den Hinterwinkel weiss. Unterseite der Flügel braun.
—. Kopf und Palpen schwarz.
71. *Sejanus* Hpff. Stett. ent. Zeit. 1874. 369. 92. —
Pl. t. 1283. 24 mm. . . . . Parà.
— —. Kopf und Palpen roth.
72. *Thasus* Cram. 1782. 380. M. N. — Pl. t. 1284.
Zeleucus Latr. Enc. 1823. 733. 13. pt.
24 mm. . . . . Brasil.
g. Schwarzgrün oder -blau. Saum der Htfl. zwischen den Rippen wenig eingezogen. Palpen und Hinterleibspitze roth oder orange.
O. Fransen der Htfl. weiss.
—. Kopf, Halskragen, Palpen und Hinterleibspitze roth. Fransen der Vdfl. zur Hälfte schwärzlich.
73. *Lamprus* Hpff. Stett. ent. Zeit. 1874. 370. 4. —
Pl. t. 1285. 25—31 mm. . . . . Brasil.
— —. Kopf schwarz. Palpen und Leibspitze rothgelb. Fransen weiss.
74. *Jonas* Feld. Wien. ent. Monatschr. 1859. 328.
30. — ete. — Pl. t. 1286. 31 mm. . Mexico.
OO. Fransen gelb. Palpen und Leibspitze roth.
75. *Josepha* Pl. t. 1287. — Mus. Berol. 4899.
29 mm. . . . . Brasil.
h. Schwarz-blau, -grün oder -braun, oben einfarbig oder nur am Saum der Htfl. schmal gelb, unten dort mei-

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

stens breiter, zuweilen auch am Vorderrand gelb oder roth. Palpen und Hinterleibspitze roth.

⊙. Fransen der Vdfl. gelb. Htfl. mit sehr schmalem dunkelgelben Saum. Kopf und Halskragen roth.

—. Auch die Fransen det Htfl. sind gelb, doch heller als der sehr schmale Saum. Vorderschienen roth.

76. *Pelota* Pl. t. 1288. — Mus. Berol. 4900.
23 mm.....Brasil.

— —. Fransen der Htfl. weiss, Vorderhüften schwarz.

77. *Denticulata* Herr.-Sch. Prodr. 1869. 57. 16. —
Pl. t. 1289. 21 mm.....Rio Negro.

⊙⊙. Fransen aller Flügel weiss. Kopf schwarz.

—. Htfl. unten am Saum und am Vorderrand dunkelroth, ebenso ist ein Querstreif vor dem Halskragen, ein Fleck an jeder Seite desselben und einige Seitenflecke am Hinterleibe.

78. *Barcastus* Sepp Surin. 1855. 138. —
Pl. t. 1290.
Phidias Clerck. 1764. 44. 3, 4. —
Fabr. Mant. — Herr.-Sch. Prodr.
Verbena Butl. Ent. Mo. Mag. 1869.
272. 4. 21 mm.....Surinam.

— —. Htfl. unten am Saum rothgelb.

∧. Vorderrand der Htfl. unten fein roth gesäumt, der gelbe Aussensaum ist mässig breit. Ein Querstrich vor dem Halskragen ist roth, ebenso sind die Seiten des Hinterleibes gefleckt.

79. *Acastus* Cram. 1776. 41. C. D. — 1780.
199. E. — Pl. 1291.
Phidias L. Mus. 1764. 334. — etc.
24 mm.....Süd-Amer.

∧ ∧. Vorderrand und Saum der Htfl. sind unten schmal rothgelb.

I. Ein rothgelber Seitenstreif erstreckt sich von der Brust bis zum rothen Afterbusch. Vor dem Kragen ein rother Streif.

80. *Affinis* Herr.-Sch. Prodr. 1869. 57. 12. —
Pl. t. 1292. 24 mm.....Süd-Amer.

II. Ein kurzer rother Streif steht zur Seite der Brust, fast die Hälfte des Bauches ist hinterwärts roth. Kopf ganz schwarz.

81. *Amra* Hew. Exot. 1871. f. 16, 17. —
Pl. t. 1293. 25 mm.....Mexico.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

i. Oberseite schwarz, die Flügel dunkel stahlgrün oder blau glänzend, oder braun. Fransen — meist auch die der Vdfl. — orange, roth oder weiss. Hfl. oft mit beiderseits breitem orange Saum, auch unten mit solchem Fleck nahe der Wurzel, oft sind auch die Schulterdecken gleichfarbig gesäumt.

O. Rücken einfarbig.

—. Hinterleibspitze schwarz.

/\. Fransen der Vdfl. schwarz.

I. Palpen schwarz.

V. Fransen der Hfl. breit, orange, gewellt.

82. *Aesculapius* Stdgr. Verh. d. zool.-bot. Gesellsch. 1876. 112. 25. — Pl. Nachtr. 29 mm. . Panama.

V V. Hfl. mit schmalem orange Aussenrand vom Hinterwinkel bis über die Mitte.

83. *Insana* Stdgr. Verh. der zool.-bot. Gesellsch. 1876. 113. 26. . . . . Peru.

II. Palpen roth. Aussenrand der Hfl. von R. 1—4 orange.

84. *Hygieia* Feld. Novara Exp. 1867. 70. 1. — Pl. t. 1294. 27 mm. . . . . Bogota.

/\ /\. Fransen der Vdfl. orange. Aussenrand der Hfl. ungleich breit orange. Palpen schwarz.

85. *Zereda* Hew. Tr. Ent. Soc. 1866. 484. 18. — Exot. f. 13. — Pl. t. 1298. 25—34 mm. . . . . Mexico.

— —. Hinterleibspitze orange oder roth.

/\. Palpen roth.

I. Kopf und Halskragen roth. Aussenrand der Hfl. schmal, nach vorne breiter werdend, orange.

86. *Phylleia* Hew. Exot. 1875. f. 38. — Pl. t. 1295. 25 mm. . . . . Bolivia.

II. Kopf schwarz, mit rothen Haaren gemischt. Aussenrand der Vdfl. schmal, der Hfl. breit orange.

87. *Amyclas* Cram. 1782. 199. F. — Clerck 44. 5, 6. — Pl. t. 1296.

Amiatus Fabr. Ent. Syst. 1793. 347. 320.

— Latr. 26 mm. . . . . Surinam.

/\ /\. Palpen schwarz, Kopf mit rothem Querband. Aussenrand der Vdfl. nur gegen den Hinterwinkel sehr wenig, der Hfl. ziemlich breit, nach vorne verschmälert, orange. — Oberseite

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

der Vdfl. grünlich mit braunen Rippen und Saum, der Htfl. braun.

88. *Laonome* Swains. Zool. 1821. 61. 2. —
Pl. t. 1297. 25 mm. . . . . Süd-Amer.

OO. Rücken mit 2 rothen Längsstreifen am Saum der Schulterdecken, Kopf oben schwarz. Hinterleibspitze roth oder orange.

—. Fransen orange, Palpen schwarz.

/\. Vdfl. oben, alle unten im Mittelraum roth, ♂, oder lehmgelb, ♀, Rippen, Saum und Htfl. oben braun oder olivengrün. Vorderhüften roth.

89. *Kelita* Hew. Exot. 1869. f. 6, 7, 8. —
Pl. t. 1305. 27 mm. . . . . Bolivia.

/\ /\. Htfl. unten am Vorderrand nächst der Wurzel mit orange oder rothem Fleck. Oberseite braun.

I. Vorderhüften orange. Oberseite hellbraun, Unterseite grünlich, Saum und Rippen dunkler.

90. *Phaeax* Hpff. Stett. ent. Zeit. 1874. 368. 89. —
Pl. t. 1300. 26 mm. . . . . Peru.

II. Vorderhüften schwarz. Beiderseits dunkelbraun, Htfl. mit breitem mennigrothem Aussenrand.

V. Saum der Htfl. gegen den Vorderrand schmal.

91. *Telassa* Hew. Tr. Ent. Soc. 1866. 484. 17. —
Exot. f. 3. — Pl. 1301. 26 mm. . . . Ecuador.

V V. Saum der Htfl. gegen den Vorderrand breit und dort durch einen schmalen Streif mit dem Wurzelfleck zusammenhängend.

92. *Martena* Hew. Exot. 1869. f. 4. —
Pl. t. 1301. 32 mm. . . . . Ecuador.

/\ /\ /\. Htfl. mit sehr schmalem orange Saum. Schwarzgrün.

93. *Hadassa* Hew. Tr. Ent. Soc. 1866. 484. 16. —
Exot. f. 1. — Pl. t. 1299. 25 mm. . Ecuador.

— —. Fransen weiss. Flügel beiderseits schwarz.

/\. Palpen schwarz.

94. *Papius* Hpff. Stett. ent. Zeit. 1874. 269. 91. —
Pl. t. 1303. 24 mm. . . . . N.-Granada.

/\ /\. Palpen und ein schmaler Halskragenstreif roth,

95. *Scylla* Ménétr. Cat. 1875. 4. 7. — Pl. 1304.
25 mm. . . . . Nicaragua.

P. Schwarz, metallisch glänzend, Halskragen und Rücken braunroth. Palpen, Fransen der Htfl. und der Vdfl. zur Hälfte weiss. Unter der Wurzel der Htfl. an jeder Seite ein kurzer roth und weisser Streif.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

96. *Rhacia* Hew. Exot. 1875. f. 37. —
Pl. t. 1307. 28 mm. . . . . Brasil.
Q. Schwarz, blau und grün schillernd. Htfl. mit dunkelrothem eiförmigem Fleck gegen Saum und Hinterwinkel. Leib kohlschwarz.
97. *Creon* Druce Cist. Ent. 1874. 289. —
Pl. t. 1308. (Cyclops).
Cyclops Stdgr. Verh. d. zool.-bot. Gesellsch.
1875. 114. 27. 29 mm. . . . . Chiriqui.

Von den 97 aufgeführten Arten fallen wahrscheinlich: Nro. 30, Pardalina Feld. mit Nro. 31, Santhilarius Latr., — Nro. 35, Epigona Herr.-Sch. mit Nro. 36, Amystis Hew. und — Nro. 50, Galgala Hew. mit Nro. 51, Strigifera Feld. zusammen.

Neu sind 16 Arten, zwei davon: Nro. 3, Dysoni Pl. = Licinus Mschl. (dieser Name ist bereits 1871 von Edw. an eine Hesperide vergeben) und Nro. 62, Styx Mschl. bereits publicirt. — Unbekannt sind mir dagegen nachstehende 11 Arten, von denen wohl manche mit den von mir als neu aufgeführten identisch sind.

1. Aethiops Gmel. Syst. Nat. 1788. 2360. 899.
— Zschach.
2. Garata Hew. Tr. Ent. Soc. 1866. 483. 13. . . Surinam.
3. Bogotana Reak. Acad. Nat. Sci. Philad. 1868
89. . . . . N.-Granada.
4. Chalybea Scudd. Rep. Peabody Acad. 1872. 67. . Mexico.
5. Venezuelae Scudd. loc. cit. . . . . Venezuela.
6. Latifascia Butl. Cist. Ent. 1873. 176. . . . . Bogota.
7. Cydonia Druce loc. cit. 1874. 289. 12.
8. Creona Druce l. c. 290. 13. . . . . Peru.
9. Cossea Druce l. c. 1875. 362. . . . . Columbien.
10. Cosyra Druce l. c. 363. . . . . Veragua.
11. Agenoria Hew. Ent. Mo. Mag. 1876. 251. . . . Peru.

Als Synonyme der Gattung Pyrrhopyge Hübn. Verz. 1816 p. 102 sind noch anzuführen: Proteides Hbn. Verz. (Assarieus Cr.), Erycides Hbn. Verz. = Mimoniades Hbn. Zutr. (Megalesius Hbn.), Myscelus Hbn. Verz. (Nobilis Cr.). Tamyrus Swains. (Laonome Sw.) und Pachyrhopala Bohem. (Phidias).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologische Zeitung Stettin

Jahr/Year: 1879

Band/Volume: 40

Autor(en)/Author(s): Plötz Carl

Artikel/Article: Die Hesperiinen - Gattung Pyrrhopyga und ihre Arten, 520-538